



www.renia.com

Der Trendsetter für HighTech Produkte

DIE PROFESSIONELLE AUSWAHL

Zwei
Klebstoff-Typen:
Kunststoffkleber
und
Schnellkleber

MEK- und
toluolfrei



*Das Material bestimmt die Möglichkeiten.
Der Klebstoff setzt keine Grenzen.*



DAMIT LÄSST SICH'S KLEBEN



SYNTIC-TOTAL* Kunststoffkleber

- transparent
- chemikalienbeständig
- Offene Zeit: 5 bis 45 Min.
- Packung:
1-Liter-Pinseldose
4-kg-Kanne
10-kg-Kanne
20-kg-Paket



FORTE Schnellkleber

- Offene Zeit:
5 bis 20 Min.
- Packung:
1-Liter-Dose
8-kg-Kanne



TOP-FIT* Schnellkleber

- helle Qualität
- optimale
Streichfähigkeit
- breite
Anwendung
- Offene Zeit:
7 bis 40 Min.
- Packung:
1-Liter-Dose
8-kg-Kanne



FIX* Kontaktkleber

- transparent
- dünnflüssig
- Offene Zeit: 10 bis 60 Min.
- Packung: 4-kg-Kanne, 10-kg-Kanne,
20-kg-Paket

* **Selbstverständlich
MEK- und toluol-frei**

HILFSMITTEL FÜR SCHWIERIGSTE KOMBINATIONEN:

Renia-Rehagol

Primer für
TR und Latex.
85-ml-Flasche
250-ml-Flasche



Renia-Primer für PUR

Verfestiger für PUR
85-ml-Flasche
250-ml-Dose



Renia-Härter »C«

Vernetzer
50-ml-Flasche



KLEBTECHNIK: KEINE KOMPROMISSE!

**Renia-Schnellkleber für alle Materialien außer PVC und Renia-Syntic-TOTAL
Kunststoffkleber für alle schwierigen Materialkombinationen wie
PUR (ohne Primer), TR (mit Rehagol) oder PVC.**

1. Alle Materialien schleifen und Staub entfernen.
2. TR oder PVC mit R + L oder Aceton reinigen (fettige Oberfläche).
3. PUR nach dem Schleifen zum Trocknen mit saugfähigem Papier pressen.
4. Ausreichend Klebstoff auftragen.
5. Trockenzeit material- und temperaturabhängig.
6. Mit angemessenem Druck pressen: weiches Material mit weniger Druck, dafür aber länger.
7. Nach einer kurzen Ruhezeit die Materialien beschneiden, schleifen, bimsen oder fräsen.

Die Oberflächen einiger Kunststoffe müssen mit Hilfsmitteln vor dem Kleben aktiviert werden:

- 1) PUR ist sehr weich und altert: Primer für PUR (grün) verfestigt die Oberfläche und verhindert, dass das Material sich spaltet. Nach dem Auftragen keine Wartezeit, sofort Schnellkleber auftragen.
- 2) Viele TR-Sorten müssen chemisch angeraut werden, damit der Klebstoff einen ausreichenden Kontakt zum Material bekommt: Renia Rehagol = Primer für TR aktiviert die Oberfläche für die Klebung. Rehagol mit dem Spezialpinsel auftragen und wenige Minuten

(5-60) einwirken lassen. Anschließend Syntic-TOTAL auftragen und nach 3-15 Minuten die Teile zusammenlegen.

- 3) Umwelteinflüsse wie hohe Hitze, Öl, Benzin, Laugen, Säuren greifen Material und Klebstoff an. Hierfür geeignete Klebstoffe wie Syntic-TOTAL oder Renol-Asti immer mit 5-10% Härter mischen und anschließend normal weiterarbeiten.
- 4) Polyethylen und Polypropylen, Hartkunststoffe für Einlagen oder Absatzblöcke werden mit einer offenen Flamme befächelt: die Oberfläche verändert sich und kann mit Renia-Schnellkleber geklebt werden.

Renia-Schnellkleber und Arbeitgefäße mit Schnellkleber-Verdüner oder deSohl-Sohlenlöser verdünnen oder reinigen. Renia-Syntic-TOTAL mit R + L Lösemittel auf Acetonbasis verdünnen oder Gefäße reinigen.

Arbeitsschuhe: PUR oder Gummi (gekennzeichnet mit Antistatik-Zeichen) oder öl- und benzinbeständig: schleifen, Syntic-Total oder Renol-Asti mit 10% Härter mischen, dann wie gewohnt weiterverarbeiten.

